

PRESSEMITTEILUNG

## Das Center for Geoinformation, CENALO und EFTAS starten mit dem NRW-Förderprojekt GeoNet NRW

**Dortmund, 09.07.2009 Das Projekt zur Förderung der Geoinformationswirtschaft in Nordrhein-Westfalen soll die noch nebeneinander existierenden Bereiche Geoinformation, GMES und Galileo/SatNAV vereinigen und dadurch neue Wertschöpfungsketten etablieren.**

Jeder der drei Projektpartner ist zunächst für die Entwicklung eines Themenfeldes vorrangig verantwortlich. Da der Vernetzungsgrad innerhalb der drei Themen unterschiedlich ausgeprägt ist, sind auch die Anforderungen an die Koordinierungsstellen verschieden. Während es im Geoinformationsbereich bereits zahlreiche, eng zusammenarbeitende, regionale Netzwerke gibt, und das Center for Geoinformation daher vor allem mit der Koordination der Netzwerke untereinander befasst ist, müssen die Firmen EFTAS GmbH für das Thema GMES (Global Monitoring for the Environment and Security) und die CENALO GmbH für den Bereich SatNav/Galileo erst Netzwerke etablieren bzw. ausbauen und die Akteure zusammenführen.

Neben dem Aufbau bzw. der Koordinierung der einzelnen Themenbereiche besteht die wichtigste Aufgabe des Projektes wohl darin, alle drei Themenfelder miteinander, mit anderen Bereichen der IT-Wirtschaft und vor allem mit potentiellen Nutzerbranchen zusammenzuführen. Die Leistungsfähigkeit und der Innovationsgrad der nordrhein-westfälischen Geoinformationswirtschaft sollen in unterschiedlichen Nutzermärkten präsentiert werden, um dadurch Arbeitsplätze am Standort zu sichern und zu schaffen.

„Die Kombination von bestehenden Entwicklungen aus den Bereichen Geoinformation, GMES und SatNav untereinander und mit anderen Bereichen der IT – z.B. Mobile Anwendungen, IT-Security, RFID usw. - schafft echte Wertschöpfungsketten. „Durch diese interdisziplinäre Vorgehensweise wird die Etablierung eines Exzellenzfeldes am Standort Nordrhein-Westfalen gefördert“, so Dr. Bodo Bernsdorf, Geschäftsführer des Center for Geoinformation.

Das Projekt GeoNet NRW wird mit Mitteln des Landes Nordrhein-Westfalen und der EU unterstützt und läuft bis Ende 2011. Bereits während der Laufzeit werden nachhaltige Strukturen etabliert, so dass ein Fortbestehen der Projektergebnisse auch über 2011 hinaus gesichert ist.

*Dieser Text hat 2.244 Zeichen (inkl. Leerzeichen). Die redaktionelle Verwendung ist frei. Ein Belegexemplar wird erbeten.*

### **Pressekontakt**

Christiane Hering  
CFGI GmbH  
Center for Geoinformation  
Rheinlanddamm 201  
44139 Dortmund  
Tel.: 0231-286 682 06  
E-Mail: [christiane.hering@cfgi.de](mailto:christiane.hering@cfgi.de)

**Über das Center for Geoinformation**

Das Center for Geoinformation (CFG I GmbH) ist eine neutrale und unabhängige Kompetenzplattform im Bereich der Geoinformationswirtschaft. Gemeinsam mit einem Experten- und Partnernetzwerk aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung vermittelt, koordiniert und entwickelt es Themen und Projekte zu Fragestellungen mit Raumbezug. Themen im Portfolio: Projektentwicklung und –management, GDI/GDM-Beratung, Rechte-Beratung, Unterstützung bei der Geodatenvermarktung, Entwicklung und Aufbau von Internet-Plattformen mit Raumbezug und Geo-Eventmanagement.

#### **Über die CENALO GmbH**

Das CENTER for NAVIGATION and LOCATION INTELLIGENCE wird mit Produkten, Applikationen und Services neue Marktpotenziale im Bereich Satellitennavigation und im Bereich Galileo erschließen. Die CENALO ist zunächst in den folgenden drei Geschäftsbereichen aktiv: Consulting im Bereich von Navigationsanwendungen, Quadrocopter (zivile Drohnentechnologie), dem Ausbau und Betrieb von IT-Serviceplattformen für präzise Navigationsanwendungen.

#### **Über die EFTAS GmbH**

Die EFTAS Fernerkundung Technologietransfer GmbH entwickelt kundenspezifische Lösungen durch Fernerkundung und GIS. Das Unternehmen ist in Deutschland einer der führenden Dienstleister für Luftbildinterpretation, Satellitenbilddauswertung, digitale Photogrammetrie und Geo-Informationssysteme. Zu den Kunden zählen kommunale, nationale wie internationale Behörden sowie Auftraggeber aus der Privatwirtschaft.